

Unfallversicherung

Übersicht

	ProtectPlus
Vertragliche Verbesserung	
Vertragskündigung: Einzuhaltende Fristen bei ordentlicher Vertragskündigung	
Vertragskündigung durch Sie – Kündigungsfrist im ersten Vertragsjahr zum Vertragsablauf – Kündigungsfrist ab dem zweiten Vertragsjahr mit Wahlrecht zum gewünschten Termin	✓ 3 Monate täglich
Vertragskündigung durch uns zum Vertragsablauf	✓ 3 Monate
Kündigung nach einem Leistungsfall	
Vertragskündigung nach Leistungspflicht mit Wahlrecht zum gewünschten Termin	✓ Täglich
Unsere Kündigungsfrist nach der Leistungspflicht	✓ 1 Monat
Garantien	
Einhaltung Mindeststandard GDV-Musterbedingungen	✓
Einhaltung Mindeststandard des Arbeitskreis Beratungsprozesse	✓
Update-Garantie – Beitragsfreie Leistungsverbesserungen sind mitversichert	✓
Geltungsbereich	
Weltweit 24 Stunden	✓
Erweiterter Unfallbegriff	
Gesundheitsschäden durch Eigenbewegung	
Bauch-, Unterleibs- und Knochenbrüche (z.B. Oberschenkelhals- oder Armbrüche)	✓
Schädigung an Gliedmaßen oder Wirbelsäule	✓
Verrenkungen des Gelenks	✓
Zerrung oder Zerreißen von Muskeln, Sehnen, Bändern, Kapseln oder Menisken Ausgeschlossen bleiben Schäden an Bandscheiben	✓
Oberschenkelhals- oder Armfrakturen gelten als Unfallereignis	✓
Vergiftung durch gasförmige Stoffe oder Stäube	✓
Vergiftungen durch	
Nahrungsmittel und Pflanzen	✓ bis 14 Jahre
Einnahme fester oder flüssiger Stoffe durch Verschlucken	✓ bis 14 Jahre
Tauchtypische Gesundheitsschäden	✓
Gesundheitsschäden durch Witterungs- und Umwelteinflüsse	
Erfrierungen, auch von einzelnen Körperteilen	✓
Gesundheitsschäden durch unfreiwilligen Entzug von	
Flüssigkeit (Verdursten)	✓
Nahrungsmittel (Verhungern)	✓
fehlende Einnahmemöglichkeit von ärztlich verordneten Medikamenten	✓
Atemluft (Erstickung) oder Ertrinken	✓
Gesundheitsschäden bei der Rettung oder Verteidigung von Personen, Tieren oder Sachen	✓
Gesundheitsschäden durch allergische Reaktionen z. B. durch Nahrungsmittel, Stiche oder Bisse durch Insekten oder Spinnentiere	✓

✓ = versichert
○ = versicherbar

Unfallversicherung

Übersicht

	ProtectPlus
Unfälle als Folge von Bewusstseinsstörung durch	
Alkohol Ausnahmen i. V. m. einer Alkoholfahrt bis ...	< 1,3 ‰
Einnahme von (ärztlich verordneten) Medikamenten	✓
die unbeabsichtigte Einnahme von Betäubungsmittel z.B. K.o.-Tropfen	✓
hitzebedingte Reaktionen	✓
einen Schlaganfall oder Herzinfarkt	✓
Übermüdung, Schlaftrunkenheit, Schlafwandel, Erschrecken	✓
Unfälle in Verbindung mit	
überraschenden Kriegsereignissen (nach Einreise oder während eines Aufenthalts)	✓ 14 Tage
Terroranschläge außerhalb des Kriegsgebiets	✓
innere Unruhe (passive Teilnahme)	✓
<i>Ausgeschlossen bleiben Unfälle durch aktive Teilnahme an Krieg, Bürgerkrieg oder inneren Unruhen</i>	
Unfälle in Verbindung mit Luft- und Raumfahrzeugen (inklusive Kitesurfen)	
als Passagier/Flugschüler, auch beim Luftsportgerät	✓
<i>Ausgeschlossen bleiben Unfälle als Führer oder Besatzungsmitglied eines Luftfahrzeugs oder Luftsportgeräts</i>	
Unfälle bei Freizeitreten auf öffentlichen Kartbahnen oder Motorsportveranstaltungen, auf denen es nicht um die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten ankommt	✓
<i>Ausgeschlossen bleiben Rennen im Rahmen von Motorsportveranstaltungen einschließlich der Trainingsfahrten mit Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten</i>	
Gesundheitsschäden durch Blutungen an inneren Organen oder Hirnblutungen	✓ Infolge eines Unfalls
Gesundheitsschäden durch Strahlen	✓
<i>Ausgeschlossen bleiben Strahlen in Zusammenhang mit der Kernenergie</i>	
Gesundheitsschäden durch Heilmaßnahmen oder Eingriffe als Folge eines Unfalls	✓
<i>Ausgeschlossen bleiben sonstige nicht unfallbedingte Heilmaßnahmen oder Eingriffe. Unter diesen Ausschluss fallen nicht Gesundheitsschäden durch Schneiden von Nägeln</i>	
Gesundheitsschäden durch Infektionen oder Schutzimpfungen	
Wundstarrkrampf (Tetanus) und Tollwut – ohne Wartezeit	✓
Unfallbedingte Heilmaßnahmen, Eingriffe Maniküre, Pediküre etc. sind kein Eingriff	✓
mit anderen Krankheitserregern, die durch nicht nur geringfügige Unfallverletzungen in den Körper gelangten	✓
Infektionen durch Tierbisse und -stiche	✓
Medizinisch empfohlene Schutzimpfungen z.B. gegen Covid19	✓
Gesundheitsschäden durch unfallbedingte hirnorganische psychische oder nervöse Störungen	✓
<i>Ausgeschlossen bleiben alle anderen psychische Reaktionen</i>	
Invaliditätsleistung (soweit vereinbart)	
Wichtige Meldefristen ab dem Tag des Unfallereignisses (Unfallsumme und Unfallrente)	
Eintritt der Invalidität	✓ 24 Monate
Feststellung der Invalidität durch einen Arzt	✓ 36 Monate
Geltendmachung einer Invaliditätsleistung bei uns	✓ 36 Monate

✓ = versichert
○ = versicherbar

Unfallversicherung

Übersicht

	ProtectPlus
Gliedertaxe	
Arm	75 %
Arm oberhalb des Ellenbogengelenks	70 %
Arm unterhalb des Ellenbogengelenks	70 %
Hand	70 %
Daumen	30 %
Zeigefinger	20 %
andere Finger	5 %
Sämtliche Finger einer Hand	55 %
Bein über der Mitte des Oberschenkels	80 %
Bein bis zur Mitte des Oberschenkels	60 %
Bein bis unterhalb des Knies	60 %
Bein bis zur Mitte des Unterschenkels	60 %
Fuß	60 %
Große Zehe	20 %
Andere Zehe	2 %
Auge	65 %
Gehör auf einem Ohr	40 %
Geruchssinn	20 %
Geschmackssinn	20 %
Sprachvermögen	100 %
Eine Niere – wenn eine Niere vor dem Unfall zu 100% verloren war, erhöht sich der Wert auf – bei Verlust oder Funktionseinschränkung beider Nieren nach einem Unfall	individuell individuell Individuell
Magen	Individuell
Zwölffinger-, Dünn-, Dick- oder Enddarm	Individuell
Milz – Milz bei Kindern bis zur Vollendung des 15. Lebensjahr	Individuell individuell
Gallenblase	individuell
Ein Lungenflügel	individuell
Progressionsmodelle	
225 % – Leistung ab Invaliditätsgrad	○
50 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	75 %
75 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	150 %
100 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	225 %
350 % – Leistung ab Invaliditätsgrad	○
50 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	100 %
75 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	225 %
100 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	350 %

Unfallversicherung

Übersicht

	ProtectPlus
500 % – Leistung ab Invaliditätsgrad	○
50 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	125 %
75 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	275 %
100 % in % der vereinbarten Versicherungssumme	500 %
Unfallrente (soweit vereinbart)	
Monatliche Unfallrente ab 50 % Invaliditätsgrad	○
Einmalzahlung: 12 Monatsrenten bei Tod während des Rentenbezugs	✓
Übergangsleistung (sofern vereinbart)	
Übergangsleistung bis 10% der Versicherungssumme der Invaliditätsleistung	
bei einer unfallbedingten Beeinträchtigung von 6 Monaten zu 50 % oder 3 Monaten zu 100%	○ bis 10% der VS Invalidität max 15.000 €
bei folgenden schweren Unfallverletzungen	
– Querschnittslähmung nach Schädigung des Rückenmarks	
– Amputation einer ganzen Hand oder eines Fußes im unteren Sprunggelenk	
– Schädel-Hirn-Trauma 2. Grades mit Hirnprellung (Contusion) oder Hirnblutung	
– Verbrennungen 2. Grades von mindestens 20 % der Körperoberfläche	
– Augenverletzung – Dauerhafte Sehkräftminderung auf beiden Augen. Restsehschärfe 60 % – Erblindung auf einem Auge oder Verlust eines Auges: Restsehschärfe 95 % – Linsenverlust auf mindestens einem Auge	
– Schwere Mehrfachverletzungen (Polytrauma))	
– Gewebeerstörende Verletzungen an mindestens zwei der folgenden Organe – Herz – Lungen – Leber – Milz – Nieren	
– Fraktur von mindestens zwei der folgenden Knochen – Fraktur des Oberarm-, Unterarm-, Oberschenkel- oder Unterschenkelknochens – Fraktur Handwurzelknochen – Fraktur Kniescheibe – Fraktur an Fußwurzelknochen – Fraktur des Wirbelkörpers (Wirbelsäule) – Fraktur des Beckenrings (Beckens)	
<i>Die Leistung entfällt, wenn der Unfall binnen 48 Stunden zum Tode führt</i>	
Krankenhaustagegeld mit Genesungsgeld, mit Koma- und Pflegegeld (soweit vereinbart)	
Krankenhaustagegeld	
Vollstationäre Heilbehandlung (auch bei Notfalleinweisung in Reha-Instituten)	○ 1.825 Tage, mind. 7 Tage
Verdopplung bei einer vollstationären Heilbehandlung im Ausland (soweit dort kein Wohnsitz)	○ unbefristet
Leistung bei einer ambulanten Operation zur Vermeidung eines Aufenthalts im Krankenhaus	○ 7 Tage
Mindestleistung (mit Anrechnung auf ambulante OP) bei der Versorgung einfacher Knochenbrüche	○ 3 Tage

Unfallversicherung

Übersicht

	ProtectPlus
Genesungsgeld	
Nach Abschluss der Heilbehandlung Leistungsdauer entsprechend des Krankenhausaufenthalts	✓ 730 Tage
Leistung wird auch bei Tod während des Krankenhausaufenthalts gezahlt	✓
Todesfall-Leistung (soweit vereinbart)	
Leistungen bei unfallbedingtem Tod bis 12 Monate nach Unfallereignis	○
Anspruch bereits nach Tod-Erklärung (Verschollenheitsgesetz)	✓
Leistung bei unfallbedingtem Tod im zweiten Jahr, soweit kein Invaliditätsanspruch besteht	✓
Meldefrist im Todesfall	✓ 8 Wochen
Haushaltshilfegeld (soweit vereinbart)	
Zahlung bei unfallbedingter medizinischer vollstationärer Heilbehandlung	
10 bis 30 Tage Einmalzahlung	○ 750 €
> 30 Tage zusätzliche Einmalzahlung je 10 Tage Maximal für zwei Jahre	○ 250 €
Kapitalfortleistung bei Unfallverletzungen (soweit vereinbart)	
Kapitalfortleistung bei schweren Unfallverletzungen	○ 15.000 €
Querschnittslähmung nach Schädigung des Rückenmarks	✓
Amputation einer ganzen Hand oder eines Fußes im unteren Sprunggelenk	✓
Schädel-Hirn-Trauma 2. Grades mit Hirnprellung (Contusion) oder Hirnblutung	✓
Verbrennungen 2. Grades von mindestens 20 % der Körperoberfläche	✓
Augenverletzung	
Dauerhafter Sehkräftminderung auf beiden Augen. Restsehschärfe 60 %	✓
Erbblindung auf einem Auge oder Verlust eines Auges: Restsehschärfe 95 %	
Linsenverlust auf mindestens einem Auge	
Schwere Mehrfachverletzungen (Polytrauma)	
Gewebezerstörende Verletzungen an mindestens zwei der folgenden Organe – Herz – Lungen – Leber – Milz – Nieren	✓
Fraktur von mindestens zwei der folgenden Knochen – Fraktur des Oberarm-, Unterarm-, Oberschenkel- oder Unterschenkelknochens – Fraktur Handwurzelknochen – Fraktur Kniescheibe – Fraktur an Fußwurzelknochen – Fraktur des Wirbelkörpers (Wirbelsäule) – Fraktur des Beckenrings (Beckens)	✓
Sonstige einfache Frakturen und Bänderrisse	
Oberschenkelhalsbruch	✓ 30 % der VS
Sonstige Frakturen	✓ 5 % der VS
Bänderriss	✓ 5 % der VS

✓ = versichert
 ○ = versicherbar

Unfallversicherung

Übersicht

	ProtectPlus
Voraussetzung für die Leistung. Die versicherte Person muss das Unfallereignis ... überleben	mindesten 48 Stunden
Soforthilfe bei Frakturen und Bänderrisse	
Sonstige Frakturen und Bänderrisse	○ 300 €
Beitragsfrei mitversicherte Kosten infolge eines Unfalls	
Höchstentschädigung (vorbehaltlich anderer Sublimits)	✓ 25.000 €
Kosten für kosmetische oder plastische Operationen infolge eines Unfalls Krebserkrankungen	
Arzthonorare, Operationskosten inkl. Hilfs- und Heilmittel, Unterbringung, Verpflegung	✓
Zahnbehandlungs-, -ersatz und -laborkosten bei Verlust natürlicher Schneide- und Backenzähne	✓
Fristen nach Unfallereignis für Erwachsene für minderjährige Kinder bis Vollendung des	✓ 3 Jahre bis 23 Jahre
Kosten für Such-, Bergungs- oder Rettungseinsätze	
Kosten für Such-, Bergungs- oder Rettungseinsätze von Rettungsdiensten	✓
Kosten für den Transport zum Krankenhaus, zur Spezialklinik oder zu einer Druckkammer mit Behandlungskosten	✓
Kosten für den Transport (inkl. Flugrückholung) der verletzten Person in ein Krankenhaus oder Spezialklinik am Wohnsitz ohne ärztliche Anordnung	✓
Mehraufwendungen für die Rückreise nach Abschluss der vollstationären Heilbehandlung zum ständigen Wohnsitz	✓
Kosten für die Überführung zum ständigen Wohnsitz im In- oder Ausland, wahlweise Bestattung im Ausland	✓
Reha-Management	
Betreuung bei der beruflichen, medizinischen und privaten Rehabilitation durch einen persönlichen Reha-Manager Leistungsvoraussetzung: Soforthilfe bei schweren Unfallverletzungen (s.o.) oder einem Invaliditätsgrad von voraussichtlich 25 %	✓ 10.000 €
Anrechnung von mitwirkenden Krankheiten oder Gebrechen (Mitwirkungsanteil)	
Anrechnung bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	ab 75 %
Anrechnung bis zur Vollendung des 67. Lebensjahres	ab 75 %
Anrechnung, soweit einer der unten genannten Krankheiten* diagnostiziert wurde	ab 75 %
Anrechnung bis zur Vollendung des 75. Lebensjahres	ab 50 %
Anrechnung, soweit einer der unten genannten Krankheiten* diagnostiziert wurde	ab 25 %
Anrechnung ab Vollendung des 75. Lebensjahres	ab 25 %
<i>* Krankheiten: Hämophilie (Bluterkrankheit), Multiple Sklerose, Parkinson, Glasknochenkrankheit</i>	
Vorsorgeversicherung für neu hinzukommende Personen	
50.000 € Invalidität- und 10.000 € Todesfall-Leistung bis zur übernächsten Hauptfälligkeit für Kinder bis zum 18. Lebensjahr bzw. für Ehepartner, Lebenspartnerschaft, Lebenspartner (soweit behördlich gemeldet)	✓

Die Darstellung der Versicherungsleistung kann hier nur verkürzt wiedergegeben werden. Maßgeblich für den Versicherungsschutz sind die vereinbarten Versicherungsbedingungen für die Interlloyd Unfallversicherung. Stand 05.2022